

Wildstrauchhecke zum 100-Jahr-Jubiläum

LUZERN Am 14. März fand im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit die Aktion «100 Jahre – 100 Pflanzen» statt.

pd. Die Aktion wurde während der Einführungswoche des Studiums letzten September geplant. Im Kindergarten Weggismatt warteten 25 Kindern mit ihren Kindergartenlehrpersonen, einigen Eltern und Grosseltern und aktiven Seniorinnen und Senioren freudig und motiviert. Es wird ein besonderer Tag für uns Alle. Endlich konnten die 100 Wildsträucher im neu entstehenden Landschaftspark Friedental am Rotsee gepflanzt werden. Nach einem 20-minütigen Spaziergang zeigte Stefan Herfort, Geoökologe bei der Stadt Luzern, wie die Wildsträucher gepflanzt und geschnitten werden und wie diese Hecke einmal aussehen könnte. Das nötige Werkzeug stand ebenfalls bereit, die Kinder hatten sogar ihr eigenes mitgebracht. In sechs Gruppen gruben die Kinder Löcher in die lehmige und steinige Erde und trafen da und dort auf einen Regenwurm. Sorgfältig wurde Strauch für Strauch eingesetzt, unterstützt durch die Erwachsenen. Zum Abschluss verewigten sich alle mit einem Namensschild aus Holz in der frisch gepflanzten Wildstrauchhecke. Mit der Aktion sollen Mensch, Natur und Soziale Arbeit verbunden werden. Alle beteiligten Helferinnen und Helfer können den Landschaftspark immer wieder besuchen und das Wachstum der Wildsträucher verfolgen. Insgesamt ist der Artenreichtum in Hecken erstaunlich, so wurden bereits 1000 Tierarten in naturnahen Hecken gefunden.

